

Stuttgart, 14. April 2015

Dr. Michael Völter zum Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt

Ingo Mandt wird stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender // Prüfungsausschuss neu besetzt

In der heutigen gemeinsamen Aufsichtsratssitzung der EUWAX AG, der Boerse Stuttgart Holding GmbH und der Boerse Stuttgart AG wurden Dr. Michael Völter zum Vorsitzenden und Ingo Mandt zum stellvertretenden Vorsitzenden der Aufsichtsräte der drei Gesellschaften am Börsenplatz Stuttgart gewählt. Der bisherige Aufsichtsratsvorsitzende Thomas Munz verbleibt bis zum Ende der Wahlperiode 2017 als Mitglied im Aufsichtsrat. Sein Amt als Vorstand der Vereinigung Baden-Württembergische Wertpapierbörse e. V. wird Thomas Munz zum 30. April 2015 niederlegen. Sein Nachfolger ist auch in dieser Funktion Dr. Michael Völter, der dieses Amt bereits zum 1. März 2015 angetreten hat.

Im Prüfungsausschuss aller drei Gesellschaften wurden mit sofortiger Wirkung Thomas Kölbl zum Mitglied sowie Dr. Manfred Pumbo zum Vorsitzenden bestellt. Seit 2013 arbeitete der Prüfungsausschuss in der Zusammensetzung Dr. Michael Völter (Vorsitzender), Dr. Manfred Pumbo und Dr. Christian Holzherr. Zur Praxis am Börsenplatz Stuttgart gehört es, dass der Aufsichtsratsvorsitzende nicht dem Prüfungsausschuss angehört. Dr. Michael Völter hat daher im Zuge seiner Wahl zum Aufsichtsratsvorsitzenden Vorsitz und Mitgliedschaft im Prüfungsausschuss niedergelegt.

Christoph Lammersdorf wird nach Erreichen der Altersgrenze sein Amt als Vorsitzender der Geschäftsführung der Boerse Stuttgart Holding GmbH zum 30. April 2015 niederlegen und im Zuge dessen als Vorstand der Boerse Stuttgart AG und der EUWAX AG ausscheiden. Ralph Danielski wird mit Wirkung zum 1. Mai 2015 Sprecher des Vorstandes der EUWAX AG.

Über die Börse Stuttgart

Als Marktführer im börslichen Handel für verbriefte Derivate in Europa und Unternehmensanleihen in Deutschland ist die Börse Stuttgart der führende europäische Börsenplatz für Privatanleger. Anleger können in Stuttgart Aktien, verbriefte Derivate, Anleihen, Fonds und Genussscheine effizient und preiswert handeln. Mit durchschnittlich rund 38 Prozent des Orderbuchumsatzes ist die Börse Stuttgart der führende deutsche Handelsplatz im intermediärgestützten Börsenhandel. Insbesondere im börslichen Handel mit Unternehmensanleihen und Investmentfonds ist Stuttgart Marktführer in Deutschland. Durch ein hybrides Marktmodell, das Handelsexperten in den elektronischen Handel einbindet, gewährleistet die Börse eine äußerst flexible und kosteneffiziente Orderausführung. Für größtmögliche Transparenz und ein Höchstmaß an Anlegerschutz wird der gesamte Handel durch die Handelsüberwachungsstelle als unabhängiges Börsenorgan überwacht. Um die Anleger optimal über die angebotenen Produkte zu informieren, bietet die Börse Stuttgart zahlreiche Bildungsmaßnahmen für Privatanleger, Berater und Interessierte an.

Für Fragen aus den Redaktionen steht Ihnen die Pressestelle der Börse Stuttgart gerne zur Verfügung.